



Lift Me Up Socks

Von der Spitze nach oben zum Bündchen werden diese "Toe-up-Socken" gearbeitet. Eine Variation des Luftikus-Musters verziert mit hübschen Hebemaschen den Oberfuß. Der Fersenspikkel erscheint eingebettet zwischen rechten Maschen und garantiert eine gute Passform.

Größen

4 Weiten, 60 M / **64 M** / **68 M** / 72 M, Längen siehe Größentabelle auf S. 4.

Garnvorschlag

Alle Sockengarne mit einer LL von 360 - 425m / 100 g.

Für Weite 60 M, Länge 38/39, kurzer Schaft, gestrickt auf 2,5 mm Nd, habe ich ca. 60 g benötigt.

Für Weite 64 M, Länge 38/39, normaler Schaft, gestrickt auf 2,25 mm Nd, habe ich 70 g benötigt.

Durch die Toe-up Arbeitsweise ist die Länge des Schaftes frei wählbar. Beachte deinen Garnvorrat für die zweite Socke.

Werkzeuge

1 Rundstricknadel 2,25 - 2,5 mm, mit mind. 80 - 100 cm langem Seil oder entspr. Nadelspiel.

Ich empfehle Lace-Nadeln mit feiner Spitze. Die Nadelstärken sind ein Vorschlag. Bitte an die eigene Strickfestigkeit, Vorliebe und das verwendete Garn anpassen.

Ich erkläre meine Anleitung generell nach der Magic-Loop-Methode. [Video Magic Loop](#)

Natürlich können die Socken auch auf einem Nadelspiel (20 cm) gestrickt werden. Dann die Maschen, anstatt auf beide Seiten des Nadelseils, auf 4 Nadeln verteilen.

Nähnadel zum Vernähen der Fäden,

2 Maschenmarkierer,

evtl. Rundenzähler

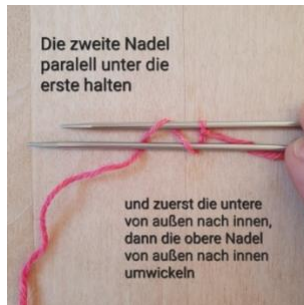
Maschenprobe

31 M / 48 Rd auf 10 x 10 cm, glatt re in der Rd gestrickt, gewaschen, auf dem Sockenbrett gemessen.

Alle Abkürzungen und Erklärungen auf Seite 6.

Anschlag und Spitze

Auf einer Seite der Nd eine Anfangsschlinge bilden und festziehen, dabei einen Anfangsfaden von ca. 20 cm lassen. Die andere Spitze der Nd parallel vor die erste Nd legen. Den Arbeitsfaden nach unten ziehen und von außen nach innen zuerst um die untere, dann um die obere Nd schlingen (wie eine 8 um die Nadeln legen). Diesen Vorgang 4 x wdh. Es befinden sich 5 M und die Anfangsschleife auf der oberen, 5 M auf der unteren Nadel. Die obere Nadel, die zuletzt umwickelt wurde, nach vorne aus der Arbeit durchziehen



Rd 1 Nd 2: 5 M re str, hier ist der Rundenanfang erreicht.

Auf Nd 1 wird die hintere Hälfte (später Ferse und Sohle) der Socke gestrickt.

Auf Nd 2 wird die vordere Hälfte (später Oberfuß und Muster) der Socke gestrickt

Rd 2 Nd 1: Die Anfangsschleife auflösen und mit Anfangsfaden und Arbeitsfaden gemeinsam 5 M re v str
Nd 2: mit Anfangsfaden und Arbeitsfaden gemeinsam 5 M re str, Anfangsfaden nach außen hängen lassen, er markiert den RA.



Die mit doppelt gehaltenem Garn gestrickten M werden in der folgenden Rd als je 1 M gestrickt:

Rd 3 Nd 1: 10 M re str
Nd 2: 10 M re str = 20 M

Die M-Zahl bleibt während der Spitze auf beiden Seiten des Seils identisch.

Die Zunahmen wie folgt arbeiten, dabei erhöht sich die M-Zahl je Nd um 2 M, je Rd um 4 M:

Nd 1: 2 M re, 1 li gen Zun, bis 2 M vor Nd-Ende, 1 re gen Zun, 2 M re

Nd 2: wie Nadel 1

Die Zun 3 / 3 / 4 / 4 x in jeder Rd str, = 32 / 32 / 36 / 36 M

Die Zun 3 / 4 / 4 / 5 x in jeder 2. Rd str = 44 / 48 / 52 / 56 M

Die Zun 4 x in jeder 3. Rd str = 60 / 64 / 68 / 72 M

Nach den Zun noch 3 / 2 / 1 / 0 Rd alle M re str.

Falls du eine andersfarbige Spitze gestrickt hast, str die nächste Rd in der Hauptfarbe der Socke.

Str in der nächsten Rd alle M re und lege am Ende von Nd 1, 1 M der Sohle auf Nd 2, Oberfuß.

60 M: 29 M Sohle, 31 M Oberfuß

64 M: 31 M Sohle, 33 M Oberfuß

68 M: 33 M Sohle, 35 M Oberfuß

72 M: 35 M Sohle, 37 M Oberfuß



Für W 60 / **64** M zu Chart I, Seite 7, für W **68** / **72** M zu Chart II, Seite 8 blättern und die erste Rd wie nachfolgend str:

Mustereinteilung auf dem Oberfuß:

Nd 1 Sohle, alle M re str

Nd 2 Oberfuß, W 60 M: 3 M re, MMs, 25 M nach Chart I str, MMs, 3 M re str
W **64** M: 4 M re, MMs, 25 M nach Chart I str, MMs, 4 M re str
W **68** M: 3 M re, MMs, 29 M nach Chart II str, MMs, 3 M re str
W **72** M: 4 M re, MMs, 29 M nach Chart II str, MMs, 4 M re str

Bis zum Beginn der Zunahmeferse (siehe Längenangabe in der Größentabelle S. 4) alle M der Sohle re stricken. Für den Oberfuß fortlaufend den MS (Rd 1 – 24) nach Chart wdh. Markiere dir den Beginn der Zunahmeferse am besten auf dem Chart in deiner Anleitung oder direkt an der Socke durch einen Faden oder einen zu öffnenden MM für die zweite Socke. Du kannst die Zunahmeferse unabhängig vom Muster auf dem Oberfuß beginnen.

Spickel und Zunahmeferse

1. Rd Nd 1 1 li M re gen zun, 28 / **30** / **32** / **34** M re, kfb
Nd 2 Muster fortführen
2. Rd Nd 1 1 M li, 29 / **31** / **33** / **35** M re, 1 M li
Nd 2 Muster fortführen
3. Rd Nd 1 1 M li, 1 li M re gen zun, 28 / **30** / **32** / **34** M re, kfb, 1 M li
Nd 2 Muster fortführen
4. Rd Nd 1 2 M li, 29 / **31** / **33** / **35** M re, 2 M li
Nd 2 Muster fortführen
- 5.-12. Rd In jeder 1. von 2 Rd noch 4 x je 1 M direkt vor und direkt nach den re M zunehmen und diese in den Folgerunden immer li str. Es befinden sich nun zu beiden Seiten der Sohle 6 li M.
Die 12. Rd ist eine Rd ohne Zunahmen.

Verkürzte Reihen Ferse

Es wird in HR und RR und nur in den re M der Sohle auf **Nd 1** gearbeitet.

Alle DM werden in der nächsten Reihe als 1 M gestrickt.

1. HR 6 M li, 21 / **22** / **23** / **24** M re, wenden
2. RR DM, 12 / **12** / **12** / **12** M li, wenden
3. HR DM, 13 / **13** / **13** / **13** M re, wenden (DM als 1 M str)
4. RR DM, 14 / **14** / **14** / **14** M li, wenden (“)
5. HR DM, 15 / **15** / **15** / **15** M re, wenden (“)
6. RR DM, 16 / **16** / **16** / **16** M li, wenden (“)
7. HR DM, 17 / **17** / **17** / **17** M re, wenden (“)
8. RR DM, 18 / **18** / **18** / **18** M li, wenden (“)
9. HR DM, 19 / **19** / **19** / **19** M re, wenden (“)
10. RR DM, 20 / **20** / **20** / **20** M li, wenden (“)
11. HR DM, 21 / **21** / **21** / **21** M re, wenden (“)
12. RR DM, 22 / **22** / **22** / **22** M li, wenden (“)
13. HR DM, 23 / **23** / **23** / **23** M re, wenden (“)
14. RR DM, 24 / **24** / **24** / **24** M li, wenden (“)
15. HR DM, 25 / **25** / **25** / **25** M re, wenden (“)
16. RR DM, 26 / **26** / **26** / **26** M li, wenden (“)
17. HR DM, 27 / **27** / **27** / **27** M re, wenden (“)
18. RR DM, 28 / **28** / **28** / **28** M li, wenden (“)...W 60 M weiter zu **Alle Weiten**
19. HR DM, -- / **29** / **29** / **29** M re, wenden (“)
20. RR DM, -- / **30** / **30** / **30** M li, wenden (“)...W **64** M weiter zu **Alle Weiten**
21. HR DM, -- / -- / **31** / **31** M re, wenden (“)
22. RR DM, -- / -- / **32** / **32** M li, wenden (“)...W **68** M weiter zu **Alle Weiten**
23. HR DM, -- / -- / -- / **33** M re, wenden (“)
24. RR DM, -- / -- / -- / **34** M li, wenden (“)...W **72** M weiter zu **Alle Weiten**

Alle Weiten:

13. Rd beenden: Nd 1: DM, alle M str, wie sie erscheinen (DM als eine M str)
Nd 2: Muster fortführen
14. Rd Nd 1: alle M str, wie sie erscheinen (DM als eine M str)
Nd 2: Muster fortführen

Die verkürzten Reihen (S. 3), wie für die einzelnen W beschrieben, 1 x komplett wdh, danach die

15. Rd beenden: Nd 1: DM, alle M str, wie sie erscheinen (DM als eine M str)
Nd 2: Muster fortführen
16. Rd Nd 1: alle M str, wie sie erscheinen (DM als eine M str)
Nd 2: Muster fortführen

Abnahme der Fersenspicken

Am Beginn von Nd 1 werden die letzte li M und die erste re M, durch re zus str abgenommen.

Am Ende von Nd 1 werden die letzte re M und die erste li M, durch ssk abgenommen.

Um eine Treppchenbildung zu vermeiden, str die M, die über den ssk liegen, re v ab.

Die Abn, wie oben beschrieben, insgesamt 6 x in jeder **1. von 2 Rd str**, bis die ursprüngliche M-Zahl in der Sohle wieder erreicht ist und sich auf Nd 1 wieder 29 / **31** / **33** / **35** M re, befinden.

Stricke den Schaft nach Chart bis zur gewünschten Länge und ende mit **Rd 4 oder 16 des MS**.
Beachte, dass nachfolgend noch 4 Rd für das Musterende und das Bündchen hinzukommen.

Wechsle zum oberen Teil im Chart und wähle auf der rechten Seite **Ende nach Rd 4** oder **Ende nach Rd 16**. Stricke die letzten 4 Rd wie angegeben.

Bündchen

Falls du beim Bündchen auf eine andere Farbe wechseln möchtest, str in der neuen Farbe alle M re bis zum 1. MM, MMe, 1 M re v, alle M re bis 1 M vor 2. MM, 1 M re v, MMe, alle M re bis RA.

W 60 / **68** M: Rd 1 - 12 (oder gewünschter Länge): *1 M re v, 1 M li* wdh bis Rd-Ende (MMe)

W **64** / **72** M: Rd 1 - 12 (oder gewünschter Länge): *1 M li, 1 M re v* wdh bis Rd Ende (MMe)

Kette mit einer elastischen Methode deiner Wahl ab.

Ich habe [Jeny's Surprisingly Stretchy Bind Off](#) genutzt.

Die zweite Socke gleich str. Die Socken waschen und liegend bzw. über einem Sockenbrett trocknen.

Größentabelle

Es gibt 4 unterschiedliche Weiten: 60 / **64** / **68** / **72** M.

Bitte die Garnstärke, die Stärke des Fußes und die eigene Strickfestigkeit in die Auswahl der Maschenanzahl einfließen lassen.

Die Länge bis zum Beginn des Spickels, gedehnt über einem Lineal oder auf dem Sockenbrett, ab Anfang der Spitze messen.

Länge in cm	Gr. 36/37	Gr. 38/39	Gr. 40/41	Gr. 42/43
Fußlänge bis Beginn Spickel	15,5-16	17-17,5	18-19	20-21
Fußlänge insg.	22,5-23	24-24,5	25-25,5	26,5-27,5



Ich danke meinen Test-Stricker/innen, die du unter folgenden Accounts bei Instagram findest:

Manuela Neumann	@mk.neumann14
Heike Raichle	@d_mutsch_strickt
Judith Becker	@jurobe
Khaldia Bettache	@violine_sewing
Kerstin Brinkmann	@muddis.gedoens
Marlies Gall	@margikoenig
Daniela Linde	@hackeundnadel
Dora Seiderer	@dora_se 10
Birgit Vöhringer	@diewolfkatze
Katja Schober	@headlampknitter
Juliane Weber	@enailuj1907
Susanne Fiedler	@frieda.fie
Susanna Bisculm	@chanastrada

Vielen Dank für deinen Kauf dieser Strickanleitung.

Über Bilder deiner #LiftMeUpSocks und über die Verlinkung auf Instagram, FB, Pinterest und Ravelry freue ich mich.



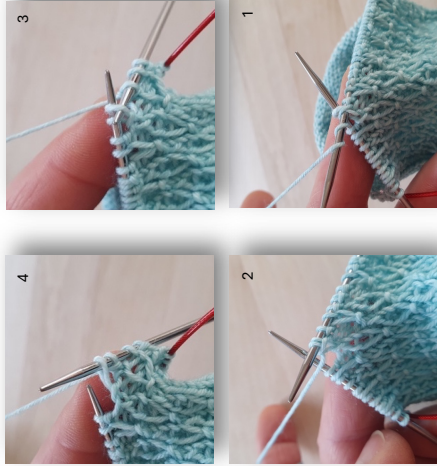
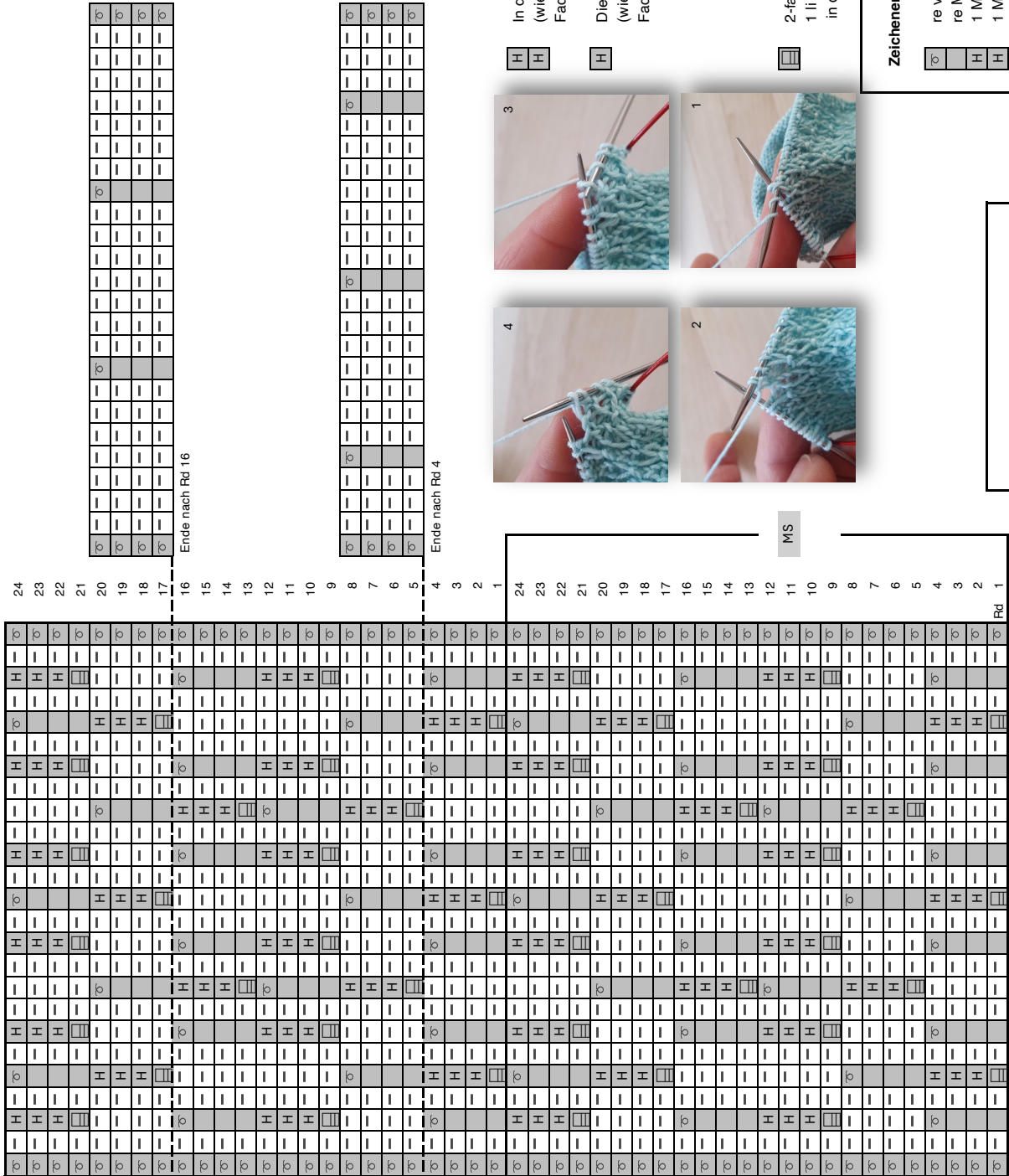
Abkürzungen und Erklärungen

	2-fach linke Masche	2-fach linke Masche eine 2-fache linke M stricken, indem in die M ein zusätzlicher Umschlag gestrickt wird, s. Fotos und Erklärung im Chart, unten. In der nächsten Rd wird aus dieser M eine Hebemasche (H/HM).
	re v	rechts verschränkt, die M wird durch das hintere Maschenglied re gestrickt.
	1 li M re gen zun	Den Spannfaden der Vorrunde mit der li Nd von hinten nach vorne aufnehmen und durch das vordere M-Glied li str.
	2 M re zus str	2 Maschen rechts zusammen stricken
	abgeh	abgehoben
	Abn	Abnahme/n
	DM	Doppelmasche/n (siehe auch verkürzte Reihen mit DM unten)
	H/HM	Hebemasche die M wie zum li str heben (Faden hinter der Arbeit), dabei wird diese in der 1. Rd nach der 2f-li M aufgelöst und es ergibt sich eine lange li M. Diese wird 2 weitere Rd gehoben, wie im Chart angegeben.
	h	heben
	HR	Hinreihe
	kfb	die M zuerst durch das vordere M-Glied re str und, ohne sie von der Nadel gleiten zu lassen, durch das hintere M-Glied re v str
	li	links/linke
	li gen Zun links geneigte Zunahme	den Spannfaden der Vorrunde mit der li Nd von vorne nach hinten aufnehmen und mit der re Nd durch das hintere M-Glied re v abstricken
	M	Masche/n
	MM, MMs, MMh, MMe,	Maschenmarkierer, setzen, heben, entfernen,
	MS	Mustersatz
	Nd	Nadel
	R	Reihe
	RA	Rundenanfang
	Rd	Runde/n
	re	rechts/rechte
	re gen Zun rechts geneigte Zunahme	den Spannfaden der Vorrunde mit der li Nd von hinten nach vorne aufnehmen und mit der re Nd durch das vordere M-Glied re abstricken
	RR	Rückreihe
	ssk	2 M nacheinander wie zum re str abheben. Mit der linken Nadel von links in beide M einstechen und beide M durch die hinteren Maschenglieder rechts (verschr.) zusammen stricken.
	str	stricken
	verkürzte Reihen mit Doppelmaschen DM	Angegebene Maschenanzahl stricken. Die Arbeit wenden. Die erste M wie zum links stricken heben und den Faden sehr fest hinter die Arbeit ziehen. Dabei entsteht eine Doppelmasche. Die nächste Masche ebenfalls sehr gut anziehen. In den Rückreihen werden die gebildeten Doppelmaschen im angegebenen Muster als eine M gestrickt. VIDEO
	W	Weite
	wdh	wiederholen

Diese Anleitung wurde von mir entworfen und ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Eine gewerbliche Nutzung ist nur für den guten Zweck und nach Rücksprache gestattet. Die Anleitung, oder Teile daraus, dürfen nicht kopiert oder zu gewerblichen Zwecken übersetzt oder nachgeahmt werden.

Die Anleitung, oder Teile daraus, dürfen nicht auf Fotos gezeigt werden, mit Ausnahme des Deckblattes.

Die Vervielfältigung, Übersetzung oder der Verkauf der Anleitung ist, ohne vorherige Absprache mit mir, untersagt. Bitte bleibe fair und respektiere meine Arbeit!



In den folg. 2 Rd wird die HM gehoben
(wie zum links stricken heben,
Faden hinter der Arbeit)

Die 2-fach linke Masche auflösen
(wie zum links stricken heben,
Faden hinter der Arbeit)

2-fach linke Masche bilden
1 li M mit 1 zusätzlichen Umschlag
in die nächste M str.

Zeichenerklärung

- re v M
- re M
- 1 M wie z li str heben (H)
- 1 M wie z li str heben (H)
- 1 M wie z li str heben (H) 2-fach li M auflösen
- 2-fach linke M

W 60 + 64 M, Chart I

25 24 23 22 21 20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 M

